

ALLGEMEINE DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Stand: 25.05.2018

1. Geltungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeine Datenschutzerklärung (**ADE**) gilt – vorbehaltlich etwaiger besonderer Datenschutzerklärungen – für die Verarbeitung sämtlicher personenbezogener Daten (siehe Punkt 3.) im Unternehmen der

DUMFARTH KLAUSBERGER Rechtsanwälte GmbH & Co KG

FN 477511y, UID ATU-72598067

Stelzhamerstraße 2/26, 4020 Linz

Fax: +43 (0) 732 / 276 276 – 99 / E-Mail: office@dkra.at / Web: www.dkra.at

(**DKRA**)

- 1.2. Der Schutz persönlicher Daten und die Einhaltung der maßgeblichen Datenschutzvorschriften – derzeit die Verordnung (EU) 2016/679 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung – **DSGVO**) und das Datenschutzgesetz, BGBl I Nr. 1999/165 (**DSG**), in der geltenden Fassung sowie die auf Grundlage dieser Rechtsvorschriften erlassenen Rechtsakte – haben bei **DKRA** höchste Priorität. Die nachstehende **ADE** gibt einen Überblick darüber, welche personenbezogenen Daten von **DKRA** zu welchen Zwecken verarbeitet werden und wie **DKRA** den Schutz dieser Daten gewährleistet.
- 1.3. Diese **ADE** kann jederzeit unter www.dkra.at elektronisch abgerufen, ausgedruckt, downgeloadet und auf einem Speichermedium gespeichert werden.
- 1.4. Die in dieser **ADE** verwendeten Begriffe verstehen sich im Sinne der Definitionen gemäß Art 4 **DSGVO**.

2. Verantwortlicher, Datenschutzbeauftragter

- 2.1. **DKRA** (siehe Punkt 1.1.) ist Verantwortlicher im Sinne des Art 4 Z 7 **DSGVO**.
- 2.2. Da die Voraussetzungen des Art 37 Abs 1 **DSGVO** nicht erfüllt sind, insbesondere die Kerntätigkeit von **DKRA** nicht in der Durchführung von Verarbeitungsvorgängen besteht, welche aufgrund ihrer Art, ihres Umfangs und/oder ihrer Zwecke eine umfangreiche regelmäßige und systematische Überwachung von betroffenen Personen erforderlich machen, ist bei **DKRA** kein Datenschutzbeauftragter benannt.

3. Verarbeitung personenbezogener Daten

- 3.1. **DKRA** verarbeitet (siehe Art 4 Z 2 **DSGVO**) im Rahmen ihres Unternehmens personenbezogene Daten (**DATEN**) natürlicher Personen (**BETROFFENER**) im Sinne des Art 4 Z 1 **DSGVO**.

- 3.2. Der Begriff *BETROFFENER* ist geschlechtsneutral zu verstehen und umfasst alle Kategorien von der Datenverarbeitung betroffener Personen. Zu ihnen gehören insbesondere Leistungsempfänger, Klienten und andere Vertragspartner sowie deren Kontaktpersonen, Mitarbeiter, Stellenbewerber und Besucher der Website www.dkra.at (**WEBSITE**).
- 3.3. *DKRA* verarbeitet *DATEN* unter Wahrung der in Art 5 ff *DSGVO* niedergelegten datenschutzrechtlichen Grundsätze und nur, wenn mindestens eine Rechtmäßigkeitsbedingung im Sinne des Art 6 *DSGVO* erfüllt ist, insbesondere, wenn die Datenverarbeitung
- zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Anfrage des *BETROFFENEN* erfolgen, oder zur Erfüllung eines Vertrages mit dem *BETROFFENEN* erforderlich ist (Art 6 lit b),
 - zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, welcher die *DKRA* unterliegt (Art 6 lit c),
 - zur Wahrung der überwiegenden berechtigten Interessen der *DKRA* oder eines Dritten erforderlich ist (Art 6 lit f), oder
 - bei Vorliegen einer Einwilligung des *BETROFFENEN* für einen oder mehrere bestimmte Zwecke (Art 6 lit a).
- 3.4. *DKRA* verarbeitet auch besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne des Art 9 Abs 1 *DSGVO* (**SENSIBLE DATEN**). Hierbei handelt es sich um personenbezogene Daten, aus denen die rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen sowie um genetische und biometrische Daten zur eindeutigen Identifizierung einer natürlichen Person, Gesundheitsdaten oder Daten zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung einer natürlichen Person. *SENSIBLE DATEN* verarbeitet *DKRA* nur, wenn ein Fall des Art 9 Abs 2 *DSGVO* vorliegt, insbesondere, wenn die Verarbeitung aufgrund (insbesondere arbeits- und sozial-)rechtlicher Vorschriften (Art 9 Abs 2 lit b, g, h und j) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder bei Handlungen der Gerichte in ihrer gerichtlichen Eigenschaft (lit f; z.B. Strafregisterauszüge oder Krankengeschichten) erforderlich ist oder wenn *SENSIBLE DATEN* vom *BETROFFENEN* (etwa in Lebensläufen von Stellenbewerbern) freiwillig angegeben bzw. offengelegt werden (Art 9 Abs 2 lit a und e).
- 3.5. Bei der Kontaktaufnahme mit *DKRA* werden die Angaben des *BETROFFENEN* zum Zwecke der Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung gemäß Art 6 Abs 1 lit b) *DSGVO* verarbeitet. So werden insbesondere *DATEN* von Rechtssuchenden für Auskünfte und/oder die Erstellung von Angeboten durch *DKRA* nur insoweit verarbeitet, als dies für die Erteilung von Auskünften und/oder Übermittlung von zielgerichteten Angeboten notwendig ist.
- 3.6. Zum Zwecke der Abwicklung (vor-/nach-)vertraglicher Verhältnisse einschließlich der Kommunikation werden *DATEN* von Klienten und Vertragspartnern sowie deren Kontaktpersonen (insbesondere Mitarbeitern), insbesondere Stamm-, Vertrags-/Auftrags-/Rechnungs- und Kommunikationsdaten, verarbeitet.
- 3.7. Zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung werden insbesondere *DATEN* von *BETROFFENEN* verarbeitet, mit denen kein Vertragsverhältnis besteht, wie insbesondere von Verfahrensbeholdenen, Besachwalteten und Personen, denen eine erste anwaltliche Auskunft erteilt wird. Zum Zwecke der Abwicklung derartiger Rechtsverhältnisse werden sämtliche *DATEN* verarbeitet, die zur Erteilung der Rechtsauskunft und/oder Abwicklung des Rechtsverhältnisses erforderlich sind.

- 3.8. Erhält *DKRA* die E-Mail-Adresse von *BETROFFENEN* im Zusammenhang mit einer Dienstleistung, ist *DKRA* auf Grund ihres berechtigten Interesses gemäß Art 6 Abs 1 lit f) *DSGVO* berechtigt, per E-Mail Informationen und Zusendungen für eigene oder ähnliche Dienstleistungen zu übermitteln. *BETROFFENE* haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender *DATEN* zum Zwecke derartiger Informationen einzulegen (siehe Punkt 10.8.).
- 3.9. Weiters werden auf rechtlicher und vertraglicher Grundlage *DATEN* von Mitarbeitern und Stellenbewerbern von *DKRA* verarbeitet. Zum Zwecke der direkten Kontaktaufnahme und der Gewährleistung eines reibungslosen Geschäftsablaufes können auf Grundlage des berechtigten Interesses von *DKRA* gemäß Art 6 Abs 1 lit f) *DSGVO* und § 12 Abs 2 Z 4 *DSG* berufliche Kontaktdaten und Lichtbilder von Mitarbeitern auf der *WEBSITE* veröffentlicht werden.
- 3.10. Erforderlichenfalls – d.h. sofern keine andere in Art 6 *DSGVO* angeführte Bedingung oder bei *SENSIBLEN DATEN* kein anderer Fall des Art 9 Abs 2 *DSGVO* erfüllt ist – wird *DKRA* die Einwilligung des *BETROFFENEN* einholen. Sofern der *BETROFFENE* von *DKRA* nicht geforderte *DATEN* von sich aus freiwillig bekannt gibt (etwa in Bewerbungen und Lebensläufen), erteilt er damit seine ausdrückliche Einwilligung in die zweckbezogene und bestimmungsgemäße Verarbeitung dieser *DATEN* durch *DKRA* gemäß dieser *ADE*. Der *BETROFFENE* hat das Recht, jede erteilte Einwilligung jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Der Widerruf ist an *DKRA* (Kontaktdaten siehe Punkt 1.1.) zu richten. Obgleich der Widerruf der Einwilligung an keine bestimmte Form gebunden ist, wird zu Nachweiszwecken die Erklärung des Widerrufs in Textform (z.B. Brief, E-Mail oder Fax) empfohlen.
- 3.11. Der Widerruf der Einwilligung des *BETROFFENEN* in eine Verarbeitung von *DATEN* lässt die Verarbeitung von *DATEN* auf Grundlage anderer Bedingungen im Sinne des Art 6 *DSGVO* bzw. bei *SENSIBLEN DATEN* eines anderen Falles des Art 9 Abs 2 *DSGVO* sowie die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung unberührt.
- 3.12. Auch eine Weitergabe von *DATEN* durch *DKRA* erfolgt nur, soweit dies aufgrund der geltenden Rechtsvorschriften zulässig bzw. erforderlich ist, insbesondere auf Grundlage einer in Art 6 *DSGVO* angeführten Bedingung, bei *SENSIBLEN DATEN* eines Falles des Art 9 Abs 2 *DSGVO*, oder an Auftragsverarbeiter gemäß Art 28 *DSGVO*. Innerhalb des Unternehmens von *DKRA* erhalten die Mitarbeiter jene *DATEN*, die diese zur Erfüllung der vertraglichen bzw. rechtlichen Pflichten sowie der berechtigten Interessen von *DKRA* benötigen. Erforderlichenfalls werden *DATEN* auf vertraglicher oder rechtlicher Grundlage an die mit der Abwicklung des Vertragsverhältnisses befassten Vertragspartner und/oder Substituten weitergegeben. Keinesfalls aber werden *DATEN* ohne vorherige Einwilligung des *BETROFFENEN* zu Werbe- oder Marketingzwecken o.Ä. weitergegeben.
- 3.13. Eine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling im Sinne des Art 4 Z 4 *DSGVO*) findet bei *DKRA* nicht statt.
- 3.14. Die detaillierte Verarbeitung von *DATEN* durch *DKRA* – insbesondere einschließlich der jeweiligen Zwecke, der Rechtsgrundlage und der Dauer – ist in ihrem Datenverarbeitungsverzeichnis gemäß Art 30

DSGVO dargestellt. Ein Auszug des den *BETROFFENEN* betreffenden Datenverarbeitungsverzeichnis von *DKRA* kann unter den in Punkt 1.1. angeführten Kontaktdaten angefordert werden.

4. Website, Erhebung von Zugriffsdaten und Logfiles

- 4.1. Personen können die Website von *DKRA* www.dkra.at (**WEBSITE**) besuchen, ohne Angaben zu ihrer Person zu machen. *DKRA* erhebt und verarbeitet im Rahmen des Betriebes der *WEBSITE* nur *DATEN* technischer Natur über jeden Zugriff auf den Server, auf dem sich dieser Dienst befindet (Serverlogfiles), die von *DKRA* unter Verwendung von Cookies (siehe Punkt 5.) automatisiert verarbeitet werden, wenn der *BETROFFENE* auf die *WEBSITE* zugreift oder diese nutzt, und welche als personenbezogen gelten oder zur Ermittlung der Person oder personenbezogener Daten des *BETROFFENEN* verwendet werden können (**ZUGRIFFSDATEN**). Dazu gehören etwa die IP-Adresse, eindeutige Geräteerkennung, Art und Version des Betriebssystems und des Browsers, Name der abgerufenen Website, Datei, Datum und Uhrzeit des Abrufs, Referrer URL (zuvor besuchte Seite) und der anfragende Provider.
- 4.2. *DKRA* verarbeitet diese *ZUGRIFFSDATEN* aber nicht zum Zwecke der Ermittlung der Person oder personenbezogener Daten des *BETROFFENEN*, sondern ausschließlich zum Zwecke der Bereitstellung, bedarfsgerechten Gestaltung, Adaptierung, Verbesserung, Wartung, Optimierung und Weiterentwicklung der *WEBSITE* (einschließlich Funktionen, Dienste, Module und Features derselben), zur Fehlererkennung und -behebung, zur Aufrechterhaltung der Systemsicherheit sowie zum Zwecke der internen statistischen Auswertung, ohne dass dabei Rückschlüsse auf die Person des *BETROFFENEN* gezogen werden (siehe unten Punkt 6.). Es findet auch dabei kein Profiling im Sinne des Art 4 Z 4 *DSGVO* statt.

5. Cookies

- 5.1. Bei Cookies handelt es sich um Dateien, die lokal im Zwischenspeicher des Internetbrowsers des *BETROFFENEN* gespeichert werden und die insbesondere dazu dienen, die *WEBSITE* (insbesondere durch Wiedererkennung des zugreifenden Internetbrowsers) benutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen sowie eine (anonymisierte) Analyse der Benutzung der *WEBSITE* durch die *BETROFFENEN* zu statistischen Zwecken zu ermöglichen.
- 5.2. Jeder *BETROFFENE* hat jederzeit die Möglichkeit, in den Einstellungen seines Internetbrowsers Cookies zu deaktivieren und/oder zu löschen sowie festzulegen, wie lange sie gespeichert und wann sie gelöscht werden. Die Vorgangsweise dazu ist abhängig von dem vom *BETROFFENEN* verwendeten Internetbrowser. Die Deaktivierung von Cookies kann jedoch dazu führen, dass gewisse Funktionen und/oder Inhalte der *WEBSITE* nicht oder nicht wie erwartet funktionieren.

6. Google Analytics

- 6.1. *DKRA* setzt auf Grundlage ihrer berechtigten Interessen gemäß Art 6 Abs 1 lit f) *DSGVO* auf der *WEBSITE* Google Analytics, einen Webanalysedienst der Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA (GOOGLE), ein.

- 6.2. Google Analytics verwendet Cookies, also Textdateien, die auf Geräten der *BETROFFENEN* als Besucher der *WEBSITE* gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der *WEBSITE* durch die *BETROFFENEN* ermöglichen. Die durch Cookies erzeugten Informationen über die Benutzung dieser *WEBSITE* durch die *BETROFFENEN* (einschließlich ihrer IP-Adresse) wird an einen Server von GOOGLE in den USA übertragen und dort gespeichert. *DKRA* setzt Google Analytics nur mit aktivierter IP-Anonymisierung ein, d.h. die IP-Adresse der *BETROFFENEN* wird von *GOOGLE* innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt.
- 6.3. *GOOGLE* ist unter dem Privacy-Shield-Abkommen zertifiziert und gewährleistet hierdurch die Einhaltung des europäischen Datenschutzniveaus (<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000001L5AAI&status=Active>).
- 6.4. Im Auftrag von *DKRA* benutzt *GOOGLE* diese Informationen, um die Nutzung der *WEBSITE* durch die *BETROFFENEN* auszuwerten, um Reports über die Websiteaktivitäten für *DKRA* zusammenzustellen und um weitere mit der Websitenutzung und der Internetnutzung verbundene Dienstleistungen gegenüber *DKRA* zu erbringen.
- 6.5. Jeder *BETROFFENE* hat jederzeit die Möglichkeit, in den Einstellungen seines Internetbrowsers Cookies zu deaktivieren und/oder zu löschen sowie festzulegen, wie lange sie gespeichert und wann sie gelöscht werden. Die Vorgangsweise dazu ist abhängig von dem vom *BETROFFENEN* verwendeten Internetbrowser. Die Deaktivierung von Cookies kann jedoch dazu führen, dass gewisse Funktionen und/oder Inhalte der *WEBSITE* nicht oder nicht wie erwartet funktionieren und gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser *WEBSITE* vollumfänglich genutzt werden können.
- 6.6. Darüber hinaus kann der *BETROFFENE* die Verarbeitung der durch Cookies erzeugten und auf seine Nutzung bezogenen Daten verhindern, indem er das unter <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de> verfügbare Browser-Add-on zur Deaktivierung von Google Analytics herunterlädt und installiert, sofern es für seinen Browser verfügbar ist, oder indem er auf den nachstehend angeführten Link zur Deaktivierung von Google Analytics klickt, um ein Opt-Out-Cookie zu setzen, das die zukünftige Erfassung der Daten beim Besuch der *WEBSITE* verhindert: [LINK]
- 6.7. Nähere Informationen zu den Nutzungsbedingungen und zu den Datenschutzbestimmungen von *GOOGLE* sind elektronisch abrufbar unter <http://www.google.com/analytics/terms/de.html> bzw. unter <https://www.google.de/intl/de/policies>.

7. Datenverarbeitung im Auftrag von *DKRA*

- 7.1. Erfolgt eine Verarbeitung von *DATEN* im Auftrag von *DKRA*, so arbeitet diese nur mit Auftragsverarbeitern im Sinne des Art 4 Z 8 *DSGVO*, die hinreichende Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Verarbeitung im Einklang mit den bestehenden Rechtsvorschriften erfolgt und der Schutz der Rechte der *BETROFFENEN* gewährleistet ist. Zu diesem Zweck schließt *DKRA* mit ihren Auftragsverarbeitern entsprechende Verträge ab, welche

den Anforderungen des Art 28 DSGVO entsprechen und beachtet bei Auftragsverarbeitern mit Sitz in Nicht-EU-Mitgliedstaaten (Drittstaaten) die Art 44 ff DSGVO.

- 7.2. Die Auftragsverarbeiter von DKRA sowie die Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern, an welche *DATEN* übermittelt werden bzw. werden müssen, sind im Verarbeitungsverzeichnis von *DKRA* angeführt.
- 7.3. Eine Offenlegung, Übermittlung oder Weitergabe von *DATEN* an natürliche oder juristische Personen, die weder Auftragsverarbeiter von *DKRA* sind, noch unter der unmittelbaren Verantwortung von *DKRA* oder eines ihrer Auftragsverarbeiter zur Verarbeitung von *DATEN* befugt sind (*DRITTE*), erfolgt nur nach Maßgabe der jeweils geltenden Rechtsvorschriften, insbesondere bei Vorliegen einer Rechtmäßigkeitsbedingung im Sinne der Art 6 oder 9 Abs 2 *DSGVO* oder eines ausdrücklichen Verlangens des *BETROFFENEN* gemäß Art 20 *DSGVO*, die von *DKRA* verarbeiteten *DATEN* direkt an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.
- 7.4. Die Verarbeitung von *DATEN* durch *DRITTE* ist nicht Gegenstand dieser *ADE* und übernimmt *DKRA* dafür keine wie auch immer geartete Gewährleistung, Verantwortung und Haftung.

8. Dauer der Datenverarbeitung, Aufbewahrungs- und Speicherdauer

- 8.1. *DKRA* verarbeitet und speichert *DATEN* nicht dauerhaft, sondern nur in Übereinstimmung mit den in den jeweils geltenden Rechtsvorschriften vorgeschriebenen Fristen und nur so lange, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, insbesondere zur vollständigen Abwicklung (vor-/nach-)vertraglicher oder gesetzlicher Rechtsverhältnisse zwischen dem *BETROFFENEN* und *DKRA* (einschließlich des Ablaufs allfälliger Gewährleistungs-, Garantie-, Verfalls- und Verjährungsfristen sowie der rechtskräftigen Beendigung allfälliger behördlicher oder gerichtlicher Verfahren) erforderlich ist. Zum Zwecke der Prüfung von Interessenskonflikten und des Doppelvertretungsverbotens speichert *DKRA* zumindest die Stammdaten der *BETROFFENEN* auf die Dauer von 30 Jahren.
- 8.2. Sofern und soweit *DATEN* zum Zwecke der anonymen internen statistischen Auswertung verarbeitet werden, werden diese nur bis zum Abschluss der Auswertung bzw. Analyse gespeichert und danach gelöscht. Session Cookies werden von *DKRA* nur temporär für die Dauer des Zugriffs durch den *BETROFFENEN* gespeichert; dauerhafte Cookies solange, bis sie der *BETROFFENE* von seinem Browser entfernt.
- 8.3. Vorbehaltlich des Vorliegens anderer Rechtmäßigkeitsbedingungen im Sinne des Art 6 und 9 Abs 2 *DSGVO* werden gespeicherte *DATEN* infolge eines Widerrufs der Einwilligung gemäß Art 7 Abs 3 *DSGVO* oder eines berechtigten Widerspruchs gemäß Art 21 *DSGVO* des *BETROFFENEN* unverzüglich gelöscht und nicht weiterverarbeitet.

9. Sicherheit der Datenverarbeitung

- 9.1. *DKRA* trifft unter Berücksichtigung der Kriterien des Art 32 *DSGVO* angemessene und geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (*TOM*) gemäß **ANLAGE J1** zur Sicherheit der *DATEN* sowie der

Datenverarbeitung und sorgt dafür, dass die *DATEN* vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor Verlust, Beschädigung und Veränderung geschützt werden.

- 9.2. Die *TOM* unterliegen dem technischen Fortschritt und der Weiterentwicklung. *DKRA* ist daher berechtigt, die bestehenden *TOM* jederzeit nach eigenem Ermessen abzuändern, zu reduzieren, zu erweitern oder alternative adäquate *TOM* umzusetzen.
- 9.3. Im Falle einer Verletzung des Schutzes von *DATEN* wird *DKRA* den *BETROFFENEN* unverzüglich benachrichtigen, wenn die Verletzung voraussichtlich ein hohes Risiko für die persönlichen Rechte und Freiheiten des *BETROFFENEN* zur Folge hat und wenn kein Ausnahmetatbestand gemäß Art 34 Abs 3 *DSGVO* vorliegt.

10. Rechte der *BETROFFENEN*

- 10.1. *DKRA* wahrt die Rechte der *BETROFFENEN* nach Maßgabe der jeweils geltenden Rechtsvorschriften. Nach derzeitiger Rechtslage stehen dem *BETROFFENEN* die in der *DSGVO* und im *DSG* angeführten Rechte zu. Der *BETROFFENE* kann seine Rechte durch Übermittlung eines entsprechend konkretisierten Ersuchens in Textform (z.B. Brief oder E-Mail) an *DKRA* (Kontakt Daten siehe Punkt 1.1.) geltend machen. Sofern die jeweils geltenden Rechtsvorschriften Fristen für die Erledigung des Ersuchens vorsehen, werden diese von *DKRA* eingehalten.
- 10.2. Recht auf Geheimhaltung
DKRA wahrt das Grundrecht des *BETROFFENEN* auf Datenschutz nach Maßgabe des § 1 Abs 1 *DSG* und das Recht auf Datengeheimnis nach Maßgabe des § 6 *DSG*.
- 10.3. Recht auf Auskunft und Information
Unter den Voraussetzungen der Art 13 bis 15 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht auf Auskunft und Information über die Verarbeitung seiner *DATEN* durch *DKRA* sowie über seine Rechte.
- 10.4. Recht auf Berichtigung und Vervollständigung
Unter den Voraussetzungen des Art 16 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht auf Berichtigung unrichtiger und Vervollständigung unvollständiger ihn betreffender *DATEN*.
- 10.5. Recht auf Löschung
Unter den Voraussetzungen des Art 17 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht, die unverzügliche Löschung ihn betreffender *DATEN* zu verlangen.
- 10.6. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
Unter den Voraussetzungen des Art 18 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung seiner *DATEN* zu verlangen.
- 10.7. Recht auf Datenübertragbarkeit
Unter den Voraussetzungen des Art 20 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht, ihn betreffende *DATEN*, die er *DKRA* bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren For-

mat zu erhalten und diese *DATEN* einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln oder von *DKRA* zu verlangen, die von ihr verarbeiteten *DATEN* direkt an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln, soweit dies technisch machbar ist und sofern dadurch nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

10.8. Widerspruchsrecht

Unter den Voraussetzungen des Art 21 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht, aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung ihn betreffender *DATEN*, die aufgrund von Art 6 Abs 1 lit e) oder f) *DSGVO* erfolgt, Widerspruch einzulegen. Im Falle eines berechtigten Widerspruchs verarbeitet *DKRA* die vom Widerspruch betroffenen *DATEN* des *BETROFFENEN* nicht mehr, es sei denn, sie kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, welche die Interessen, Rechte und Freiheiten des *BETROFFENEN* überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Widerspricht der *BETROFFENE* der Verarbeitung für Informationszwecke gemäß Punkt 3.8., so werden seine *DATEN* nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

10.9. Recht, nicht einer automatisierten Entscheidung unterworfen zu werden

Unter den Voraussetzungen des Art 22 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen, die ihm gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder ihn in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt.

10.10. Widerrufsrecht

Gemäß Art 7 Abs 3 *DSGVO* hat der *BETROFFENE* das Recht, seine Einwilligung zur Verarbeitung ihn betreffender *DATEN* jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

10.11. Recht auf Beschwerde

Unter den Voraussetzungen des Art 77 *DSGVO* iVm § 24 *DSG* hat der *BETROFFENE* unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei der jeweils zuständigen Aufsichtsbehörde (Datenschutzbehörde).

10.12. Recht auf gerichtlichen Rechtsbehelf

Unter den Voraussetzungen des Art 79 *DSGVO* iVm § 27 *DSG* hat der *BETROFFENE* unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder außergerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf einen wirksamen gerichtlichen Rechtsbehelf gegen einen sie betreffenden rechtsverbindlichen Beschluss der Aufsichtsbehörde (Recht auf Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht).

11. Haftungsausschluss

- 11.1. Trotz aller Vorkehrungen und Maßnahmen von *DKRA* ist nicht ausgeschlossen, dass es zu Datenoffenlegungen, -verlusten, -beschädigungen und -veränderungen kommt und der *BETROFFENE* einen Schaden erleidet. *DKRA* übernimmt keine Verantwortung und Haftung für Schäden und Folgeschäden aus oder in Zusammenhang mit Datenoffenlegungen, -verlusten, -beschädigungen und -veränderungen, un-

befugten und/oder manipulativen Zugriffen auf oder Eingriffen in die Datenverarbeitung und -übertragung sowie Verstößen gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen (*DSGVO*, *DSG*), welche nicht von ihr oder ihr zurechenbarer Personen rechtswidrig und schuldhaft verursacht worden sind. Insbesondere übernimmt die *DKRA* keinerlei Verantwortung oder Haftung für Schäden, die den *BETROFFENEN* durch die Verwendung ihrer *DATEN* durch *GOOGLE* oder andere Drittanbieter entstehen. Sofern die *WEBSITE* von *DKRA* Verlinkungen zu anderen Websites enthält, übernimmt *DKRA* für die dortigen Inhalte keine Verantwortung und Haftung, weil *DKRA* auf die dortigen Inhalte keinen Einfluss hat. Für die Inhalte und Richtigkeit der dort bereit gestellten Informationen ist ausschließlich der jeweilige Anbieter der verlinkten Website verantwortlich.

- 11.2. Ist der *BETROFFENE* Verbraucher im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes (***KSchG***) haftet *DKRA* dem *BETROFFENEN* für Schäden – ausgenommen Personenschäden sowie Sach- und Vermögensschäden infolge Verletzung vertraglicher Hauptleistungspflichten – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.
- 11.3. Ist der *BETROFFENE* kein Verbraucher im Sinne des *KSchG*, haftet *DKRA* dem *BETROFFENEN* für Schäden – ausgenommen Personenschäden – nur bei Vorsatz und krass grober Fahrlässigkeit und ist die Haftung für bloße Vermögensschäden, Folgeschäden, Schäden aus Ansprüchen Dritter und entgangenem Gewinn ausgeschlossen.
- 11.4. Die Haftung von *DKRA* ist überdies auf die für den konkreten Schadensfall zur Verfügung stehende Versicherungssumme beschränkt, besteht aber zumindest in Höhe der in § 21a RAO in der jeweils geltenden Fassung genannten Versicherungssumme; dies sind derzeit EUR 2.400.000,00 (Euro zwei Millionen vierhunderttausend) für jeden Versicherungsfall.
- 11.5. Vorstehende Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gelten auch für die Eigentümer, Organe und deren Mitglieder, Mitarbeiter, Vertreter und zurechenbarer Gehilfen von *DKRA* sowie für beigezogene Substituten, Auftragsverarbeiter und für sämtliche von diesen beigezogenen Personen.

12. Anwendbares Recht

Diese *ADE* unterliegt materiellem österreichischem Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen des internationalen Privatrechts. Bei Verbrauchern im Sinne des *KSchG* gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch nicht der durch zwingende Bestimmungen des Rechtes des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährte Schutz entzogen wird. Für datenschutzrechtliche Rechtsstreitigkeiten oder Rechtsstreitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dieser *ADE*, wozu auch Streitigkeiten über deren Gültigkeit zählen, wird die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes am Sitz von *DKRA* vereinbart, soweit dem nicht zwingendes Recht (insbesondere das *KSchG* oder die Verordnung (EU) Nr. 1215/2012 – ***EUGVVO***) entgegensteht.

13. Zusammenarbeit mit Aufsichtsbehörden

DKRA verpflichtet sich zur Zusammenarbeit mit den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden, um alle Beschwerden bezüglich der Verarbeitung der *DATEN* zu bearbeiten, die sie nicht mit dem *BETROFFENEN* klären kann.

14. Änderungen der ADE, salvatorische Klausel

- 14.1. *DKRA* überprüft die Einhaltung und Aktualität dieser *ADE* regelmäßig und behält sich vor, diese samt Anlagen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern oder zu ergänzen, um vor allem, aber nicht beschränkt darauf, den jeweils geltenden Rechtsvorschriften zu entsprechen und dem Interesse des *BETROFFENEN* (insbesondere auf Transparenz der Verarbeitung ihn betreffender *DATEN*) entgegenzukommen. Sofern Einwilligungen des *BETROFFENEN* erforderlich sind oder Bestandteile der *ADE* Regelungen des Vertragsverhältnisses mit *BETROFFENEN* enthalten, erfolgen die Änderungen nur mit Einwilligung des *BETROFFENEN*.
- 14.2. Geänderte oder ergänzte *ADE* werden auf der WEBSITE www.dkra.at veröffentlicht und können somit jederzeit vom *BETROFFENEN* elektronisch abgerufen, ausgedruckt und downgeloadet werden.
- 14.3. Sollten einzelne Bestimmungen dieser *ADE* unwirksam sein oder werden, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

15. Weitere Informationen

Das Vertrauen der *BETROFFENEN* in *DKRA* und ihre Leistungen ist *DKRA* ein besonderes Anliegen. Bei Fragen zur Verarbeitung und Nutzung der *DATEN* steht *DKRA* unter den in Punkt 1.1. angeführten Kontaktdaten gerne zur Verfügung.

16. Anlagen

Anlagen zu dieser *ADE* bilden einen integrierenden Bestandteil desselben.

ANLAGE .1/ zur ADE

TECHNISCHE UND ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN

Die von *DKRA* unter Berücksichtigung der Kriterien des Art 32 *DSGVO* getroffenen angemessenen und geeigneten technischen und organisatorischen Maßnahmen umfassen insbesondere:

TECHNISCHE MASSNAHMEN	
Elektronisch:	
Zugangskontrolle:	Schutz vor unbefugter Systembenutzung durch: gängige Sicherheitssysteme, Passwortsicherung, automatische Sperrmechanismen
Zugriffskontrolle:	Schutz vor unbefugten Datenzugriffen durch gängige Sicherheitssysteme, Passwortsicherung
Verschlüsselung:	Verschlüsselung von Daten-Backups, Datenträgern und -übertragungen unter Verwendung gängiger Verschlüsselungstechnologien (z.B. SSL, VeriSign)
Passwörter:	Passwortsicherung aller PC's, Laptops und mobiler Geräte (Smartphones)
IT-Sicherheit:	Verwendung gängiger Anti-Viren- und Anti-Malware-Software, Firewall
Datenspeicherung:	Speicherung personenbezogener Daten auf unternehmensinternen Servern sowie erforderlichenfalls Nutzung von Servern nur innerhalb der EU
Upgrades/Updates:	Durchführung regelmäßiger Hard- und Software-Upgrades und -Updates
Daten-Backups:	Erstellung regelmäßiger Sicherheitskopien, um Daten bei einem physischen oder technischen Zwischenfall rasch wiederherstellen zu können; unterbrechungsfreie Stromversorgung
Physisch:	
Zugangs-/Zutrittskontrolle:	Schutz vor unbefugtem Zugang bzw. Zutritt zu Datenverarbeitungsanlagen durch: Schlüssel (versperrte Aktenschränke), Eingangs-/Zugangscodes, Serverraum ist gesondert abgegrenzt und absperbar; Gebäude wird während der Abwesenheit aller Mitarbeiter abgesperrt und die Fenster geschlossen

ORGANISATORISCHE MASSNAHMEN	
Elektronisch:	
Zugangs-/Zugriffskontrolle:	Beschränkung des Zugriffs auf Personal, welches die Daten zur Erfüllung ihrer Aufgaben unbedingt benötigt und welches strengen Vertraulichkeitsverpflichtungen unterworfen ist; Sicherstellung, dass DKRA unterstellte natürliche Personen, die Zugang zu Daten haben, diese nur auf Anweisung von DKRA verarbeiten
Privacy by Design/Default:	Datenschutzfreundliche Technikgestaltung und Voreinstellungen
Physisch:	
Zugangs-/Zugriffskontrolle:	Beschränkung des Zugriffs auf Personal, welches die Daten zur Erfüllung ihrer Aufgaben unbedingt benötigt und welches strengen Vertraulichkeitsverpflichtungen unterworfen ist; Abschluss von Verschwiegenheitserklärungen; Sicherstellung, dass DKRA unterstellte natürliche Personen, die Zugang zu Daten haben, diese nur auf Anweisung von DKRA verarbeiten
Verwendung von Geräten:	Weisung, dass PC's, Laptops und mobile Geräte (Smartphones) nur von bestimmten, befugten Personen verwendet und transportiert werden dürfen
Personalauswahl:	sorgfältige Auswahl, Anleitung und Kontrolle des für die Datenverarbeitung zuständigen Personals
Schulungen:	Durchführung regelmäßiger Mitarbeiterschulungen zum rechtskonformen, sorgfältigen Umgang mit Daten